

CSU-Fraktion, Unterer Graben 77, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 06.02.2025

Telefon (0841) 9 38 04-15

Telefax (0841) 9 38 04-24

E-Mail fraktion@csu-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	15.10.2025	Vorberatung	
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	22.10.2025	Entscheidung	weiterverwiesen in den Stadtrat
Stadtrat	30.10.2025	Entscheidung	

**Nachhaltige & vandalismussichere Beschattung sowie Sitzbänke im Pius Park Ingolstadt
-Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 06.02.2025-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU-Stadtratsfraktion stellt folgenden **Antrag**:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Pius Park entsprechend den wiederholten einstimmigen BZA-Anträgen eine kosteneffiziente, vandalismussichere und wartungsarme Beschattungslösung für Liege- und Aufenthaltsbereiche auf den Asphalt-Flächen (bspw. um den Wasserspielplatz herum) zu planen und umzusetzen.
2. Hierbei ist zu prüfen, ob eine Beschattung als „Pergola“ (bspw. mit Metallpfeilern und einem engmaschigen Spannsystem aus Stahldrähten, die mit Rankepflanzen begrünt werden), Sonnensegel und/oder Bäume möglich ist.
3. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die vom BZA seit Jahren geforderten Sitzbänke im Pius Park umzusetzen.
4. Für die Maßnahmen sind seit mehreren Jahren Gelder des Bürgerhaushaltes reserviert und sollen nun für beide Maßnahmen verwendet werden.

Begründung:

Der Pius Park wird von zahlreichen Kindern und Familien genutzt. Insbesondere in den Sommermonaten fehlt es jedoch auf den Asphaltflächen um den Wasserspielplatz herum an ausreichendem Schatten, was den Aufenthalt (der Eltern und Kinder) und das Spielen bei hohen Temperaturen erschwert. Gleichzeitig stellt Vandalismus im Viertel eine bekannte Herausforderung dar, weshalb herkömmliche Lösungen wie Sonnensegel aus Stoff möglicherweise nicht geeignet sind. Eine Lösung mit Stahlpilzen (Stahlflächen auf Stahlständern), wie sie im BZA vorgestellt wurde, findet im Freundeskreis, im BZA und im Viertel keinen Zuspruch, weshalb es einer Standard-Lösung wie in anderen Städten bedarf (Pergola mit Kletterpflanzen, Bäume und Segel).

<https://www.bern.ch/themen/umwelt-natur-und-energie/klima/klimaanpassung/selbst-massnahmen-umsetzen/ pergola>

<https://www.gtsm.ch/de/4434-pavillon-metall-pergola-rank-gitter-park-stadt-outdoor-mobiliar.html>

Im Bürgerhaushalt des BZA NW sind für beide Maßnahmen knapp 140.000 € seit Jahren eingestellt (50.000 € für die Beschattung; 29.300 € für Bäume und 60.000 € für 17 Bänke). Zudem können die seit Jahren zurück gelegten Gelder des Bürgerhaushalts für die nicht realisierte Lärmschutzwand am Nord-Friedhof / Furtwängler (schriftlich bestätigte Rücklagen des BZA i.H.v. 205.592,48 €) für diese Maßnahme verwendet werden.

Für die CSU-Stadtratsfraktion

gez.
Franz Wöhrl
Fraktionsvorsitzender

gez.
Dr. Christian Lösel
Altoberbürgermeister